

Hier stehe ich so schau doch her  
Meine Hände, die sind beide leer  
Nenn dich nicht Gott, noch nenne ich dich Herr,  
fällt beides mir unendlich schwer.  
So nennen Philosophen dich und Theologen  
Und die, die ihre Macht auf dich gegründet.  
Fühl mich von beiden angelogen  
Kann dich nicht glauben, wie man dich mir hat verkündet  
Sei das Du, in dem mein Ich sich findet  
Sei mir die Hand, die meine leeren Hände birgt  
Und als Ganzes mich umfängt.  
Das Du, in dem mein Sehnen endlich endet  
Und meine Leere sich zur Fülle wendet.